

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Barth
SV/B/022/2009-14**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 15.09.2011
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 21:56 Uhr
Ort, Raum: im Rathaussaal der Stadt Barth

Anwesend sind:

Stadtpräsident

Leistner, Dirk

2. stellv. Stadtpräsident(in)

Friedrich, Holger

nicht TOP 13

Stadtvertreter(in)

Bossow, Gerhard

Branse, Ernst

Christoffer, Ute

Galepp, Mario

Glewa, Martin

Hermstedt, Peter

Klein, Kerstin

nicht TOP 11

Kroll, Peter

Leesch, Christine

nicht TOP 13

Maak, Martin

anwesend von TOP 3 bis TOP 7

Meinert, Petra

Schröter, Frank

Schubert, Jörg

Vanselow, Anne

Wiegand, Lothar

Mitglied Seniorenbeirat

Hübner, Heide-Marlen

Gast

Grohnert, Thomas

Vertreter der Verwaltung

Kerth, Stefan Dr.

Kubitz, Manfred

Zierk, Silvia

Weidenmüller, Bernd

Hellwig, Friedrich-Carl

Mews, Heyko

Geschäftsführer

BQB - Barth

Stadtwerke Barth GmbH

Wohnungsbaugesellschaft mbH Barth

Entschuldigt fehlen:

1. stellv. Stadtpräsident(in)

Kaufhold, Erich

Stadtvertreter(in)

Flehsig, Ingeborg

Fritzsche, Hans-Jürgen

Schröter, Peter

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung
4. Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Leiters der Produktionsschule
7. Hochwasserschutz Hafen
8. Zustimmung zur Aufnahme eines Investitionskredites gemäß § 72 KV-MV: Investitionsvorhaben der WOBAU Barth GmbH altersgerechtes Wohnen Berthold-Brecht-Straße 8, 10, 12 K-AL/B/630/2011
9. 1. Änderung der Satzung der Stadt Barth über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten K-StA/B/623/2011
10. Beschluss zum Jahresabschluss 2010 der Stadtwerke Barth GmbH K-AL/B/624/2011
11. Beschluss zum Jahresabschluss 2007 des Abwasserentsorgungsbetriebes der Stadt Barth K-AL/B/610/2011
12. Beschluss zum Jahresabschluss 2008 des Abwasserentsorgungsbetriebes der Stadt Barth K-AL/B/611/2011
13. Gebührenfreie Sondernutzung für Straßen im Gebiet der Stadt Barth BÜ-OG/B/627/2011/1
14. Umbesetzung Umlegungsausschuss BA-AL/B/637/2011
15. Sachstandsbericht zu städtebaulichen Missständen
16. Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

17. Vergabeangelegenheiten
18. Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

19. Wiederherstellung der Öffentlichkeit
20. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Stadtpräsident, Herr Leistner, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Kubitz beantragt den Tagesordnungspunkt 15 „Hochwasserschutz Hafen“ vor auf den Tagesordnungspunkt 7 zu verlegen und begründet diesen Antrag.

Herr Leistner informiert, dass der Antrag (Tagesordnungspunkt 18) der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und des Einzelbewerbers Herr Fritzsche zurückgezogen wurde.

Herr Leistner lässt über die Änderungsanträge abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den Tagesordnungspunkt 15 „Hochwasserschutz Hafen“ vor auf den Tagesordnungspunkt 7 zu verlegen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Daraufhin wird über die gesamte Tagesordnung abgestimmt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die gesamte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung

Herr Leistner informiert, dass Herr Frank Schröter einen Änderungsantrag zur Niederschrift des nichtöffentlichen Teils zur Stadtvertreterversammlung vom 23.06.2011 gestellt habe. Dieses werde in der heutigen Sitzung, im nichtöffentlichen Teil behandelt.

Daraufhin lässt Herr Leistner über den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 23.06.2011 abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 23.06.2011.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 4 Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Der Bürgermeister informiert über die Tätigkeiten der einzelnen Bereiche der Verwaltung und informiert insbesondere über die Beschlüsse des Hauptausschusses.

U.a. informiert Herr Dr. Kerth:

- Kita Wirbelwind Übergabe nach Sanierung 12.07.2011
- Dank an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Barth und deren Familie für die Unterstützung in den letzten Wochen
- aktuelle Situation Ostseeflughafen
- Fahrwasservertiefung – Unterstützung vom Verkehrsministerium

zu 5 Einwohnerfragestunde

- Frau Schuldt übergibt eine CD mit Bildern von Barth-Glöwitz und Musik an alle Stadtvertreter und begründet dieses. Herr Dr. Kerth sagt, dass er die Meinungen akzeptiere, aber der Golfplatz in Kaschow ein positives Beispiel hierfür ist.
- Frau Arndt fragt an, wie lange die Gehwege in der Baustraße noch gesperrt sind. Herr Dr. Kerth wird dieses sofort prüfen.
- Herr Schmidt bittet um eine neue Sachstandsinformation zum Kenzer Landweg und kritisiert die Verwaltung diesbezüglich. Herr Dr. Kerth informiert über die aktuelle Situation.
- Weiterhin kritisiert Herr Schmidt die Fa. Bossow, wegen der kaputten Gehwege im Kenzer Landweg. Herr Bossow nimmt diesbezüglich Stellung.

zu 6 Bericht des Leiters der Produktionsschule

Herr Grohnert gibt einen umfassenden Bericht zur Produktionsschule ab.

U.a. werden folgende Themen von Herrn Grohnert und den Stadtvertretern angesprochen:

- Rückblicke von 2006 bis heute
- Fischereiprojekt
- Finanzierung
- Überblick Dienstleistungen
- Umfeld der Schule
- Regeln in der Produktionsschule

zu 7 Hochwasserschutz Hafen

Herr Krügel gibt einen umfassenden Bericht anhand einer Präsentation zum Hochwasserschutz in Barth ab.

Die Präsentation ist Bestandteil dieser Niederschrift.

Herr Leistner erinnert an den Beschluss zum Hochwasserschutz, wo die Barther Schiffswerft und die Gaststätte „Moppi“ miteinbezogen werden sollen.

Es folgen einige Anfragen von den Stadtvertretern, welche durch Herrn Krügel beantwortet werden. u.a.

- erneuter Aufriss Gehweg Hafestraße
- Verhandlungen mit der Barther Schiffswerft
- mobile Schutzwand
- Baubeginn höchstens im Jahr 2014
- Schöpfwerke
- Wasserwehr

zu 8 Zustimmung zur Aufnahme eines Investitionskredites gemäß § 72 KV-MV: Investitionsvorhaben der WOBAU Barth GmbH altersgerechtes Wohnen Berthold-Brecht-Straße 8, 10, 12

Vorlage: K-AL/B/630/2011

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

Herr Leistner informiert, dass er dieser Maßnahme nicht zustimmen werde und begründet dieses.

Herr Galepp und Frau Leesch befürworten diese Maßnahme.

Herr Wiegand informiert über den Beschlussvorschlag aus der Wifö-Ausschusssitzung und stellt diesbezüglich den Änderungsantrag.

Beschlussvorschlag:

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH der Stadt Barth wird aufgefordert, die Anwohner rechtzeitig, umfassend und persönlich über das Projekt zu informieren.

Herr Hermstedt stellt den Antrag auf Abstimmung.

Herr Leistner lässt über den Ergänzungsantrag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den Beschlussvorschlag wie folgt zu ergänzen:

„Die Wohnungsbaugesellschaft mbH der Stadt Barth wird aufgefordert, die Anwohner rechtzeitig, umfassend und persönlich über das Projekt zu informieren.“

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	6
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Daraufhin lässt Herr Leistner über den gesamten Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stimmt der Kreditaufnahme der WOBAU Barth GmbH zur barrierefreien und altersgerechten Sanierung der Aufgänge Berthold-Brecht-Straße 8, 10 und 12 zu. Der Kreditrahmen wird auf 3,5 Mio. € begrenzt.

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH der Stadt Barth wird aufgefordert, die Anwohner rechtzeitig, umfassend und persönlich über das Projekt zu informieren.“

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 9

**1. Änderung der Satzung der Stadt Barth über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten
Vorlage: K-StA/B/623/2011**

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage.

Herr Kroll stellt im Namen der Fraktion DIE LINKE den Antrag unter Paragraf 6 Nr. 3a den Betrag auf 500,00 € zu erhöhen.

Herr Wiegand stellt im Namen der Fraktion Bürger für Barth den Antrag, die Vorlage zurückzuziehen und begründet diesen.

Herr Leistner lässt über den Antrag von Herrn Wiegand abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Vorlage in die Ausschüsse zurückzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	12
Stimmenthaltungen:	3

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Daraufhin lässt Herr Leistner über den Antrag von Herrn Kroll abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt den Betrag unter Paragraf 6 Nr. 3a auf 500,00 € zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	2

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Danach lässt Herr Leistner über den ersten Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Änderung der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten der Stadt Barth.

Die Bemessungsgrundlage für die Erhebung der Vergnügungssteuer für Geldgewinn-Spielgeräte ist das Einspielergebnis.

Die Steuer errechnet sich mit:

Vorschlag 1: **7%** der monatlich elektronisch gezählten Bruttokasse

Die Satzungsänderung tritt rückwirkend zum 01.07.2011 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	14
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Daraufhin lässt Herr Leistner über den zweiten Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Änderung der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräten der Stadt Barth.

Die Bemessungsgrundlage für die Erhebung der Vergnügungssteuer für Geldgewinn-Spielgeräte ist das Einspielergebnis.

Die Steuer errechnet sich mit:

Vorschlag 2: **10 %** der monatlich elektronisch gezählten Bruttokasse

Die Satzungsänderung tritt rückwirkend zum 01.07.2011 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 10 Beschluss zum Jahresabschluss 2010 der Stadtwerke Barth GmbH

Vorlage: K-AL/B/624/2011

Es gibt kein Diskussions- und Erläuterungsbedarf.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Barth nimmt für den Gesellschafter Stadt Barth den Jahresabschluss 2010 der Stadtwerke Barth GmbH zur Kenntnis und erklärt zu den nachfolgenden, durch die Gesellschafterversammlung vom 21. Juni 2011 gefassten Beschlüssen ihre Zustimmung:

1. Die Gesellschafterversammlung beschließt die Feststellung des von der Geschäftsführung aufgestellten und durch den Aufsichtsrat gebilligten Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2010.
Der Jahresüberschuss in Höhe von 428.776,52 € wird festgestellt.
An die Gesellschafter sind zum 14. Oktober 2011 428.776,52 € aus dem Jahresüberschuss sowie 161.223,48 € aus dem bilanziellen Gewinnvortrag (insgesamt 590.000 €) auszuschütten.
2. Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2010.
3. Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2010.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 11 Beschluss zum Jahresabschluss 2007 des Abwasserentsorgungsbetriebes der Stadt Barth

Vorlage: K-AL/B/610/2011

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage und zieht die Punkte 3 und 4 zurück, da diese nochmals geprüft werden sollen.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2007 des Abwasserentsorgungsbetriebes der Stadt Barth.
2. Der vorhandene Jahresverlust in Höhe von 218.834,86 € wird als Verlustausgleichsanspruch (Forderung) gegenüber der Stadt Barth ausgewiesen und aus dem Haushalt 2011 der Stadt beglichen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 12 Beschluss zum Jahresabschluss 2008 des Abwasserentsorgungsbetriebes der Stadt Barth

Vorlage: K-AL/B/611/2011

Herr Dr. Kerth begründet die Vorlage und zieht die Punkte 3 und 4 zurück, da diese nochmals geprüft werden sollen.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Barth beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2008 des Abwasserentsorgungsbetriebes der Stadt Barth.
2. Der festgestellte Jahresverlust in Höhe von 93.961,80 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	16
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 13

Gebührenfreie Sondernutzung für Straßen im Gebiet der Stadt Barth

Vorlage: BÜ-OG/B/627/2011/1

Frau Leesch und Herr Friedrich verlassen den Sitzungssaal.

Herr Weidenmüller begründet die Vorlage.

Nach Klärung von Einzelfragen wird über die Vorlage abgestimmt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, dass die

Variante A- Empfehlung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Ordnung u. Sicherheit

In der Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt, Ordnung u. Sicherheit vom 23.08.2011 wurde folgende Empfehlung ausgesprochen:

Übernahme des Beschlusses vom 07.06.2000 in die Satzung.

„Die Stadtvertretung beschließt, die in der Satzung über die Sondernutzung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze der Stadt Barth, vom 07.09.1995 festgelegten Gebühren für die Saisongastronomie, Verkauf von Waren vor dem eigenen Geschäft auf dem Gehweg, Aufstellung von Waren für Werbe- und Dekorationszwecken vor dem eigenen Geschäft im gesamten Stadtgebiet der Stadt Barth bis auf Widerruf auszusetzen (Nr. 7,9 und 10 der Gebührenordnung).“

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	14
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	2

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 14

Umbesetzung Umlegungsausschuss

Vorlage: BA-AL/B/637/2011

Frau Leesch und Herr Friedrich nehmen wieder an der Sitzung teil.

Herr Leistner informiert, dass Frau Meinert als Ersatzmitglied in den Umlegungsausschuss vorgeschlagen wird. Über diesen Vorschlag wird abgestimmt.

Beschluss:

Die Stadt Vertretung beschließt, dass Frau Meinert als Ersatzmitglied in den Umlegungsausschuss berufen wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Daraufhin wird über den gesamten Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

1. Herr Dirk Leistner wird als Mitglied des Umlegungsausschusses abberufen
2. Herr Erich Kaufhold wird als Mitglied in den Umlegungsausschuss berufen.
3. Frau Petra Meinert wird als Ersatzmitglied in den Umlegungsausschuss berufen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 15 Sachstandsbericht zu städtebaulichen Missständen

Vor Sitzungsbeginn wurde ein schriftlicher Sachstandsbericht diesbezüglich verteilt. Herr Kubitz begründet diesen Tagesordnungspunkt.

Der schriftliche Sachstandsbericht ist Bestandteil dieser Niederschrift.

zu 16 Anfragen und Mitteilungen

- Frau Meinert bezieht sich auf die Aussagen zum Papenhof und meint, dass der Hauptausschuss lediglich die Konzepterstellung beschlossen habe, jedoch nicht die „Rettung des Papenhofes“, dagegen verahre sie sich.
- Frau Klein fragt, ob beim Tagesordnungspunkt „Gebührenfreie Sondernutzung für Straßen im Gebiet der Stadt Barth“ nicht mehr Stadtvertreter befangen waren. Dieses wird verneint.
- Herr Galepp bittet um eine aktuelle Sachstandsinformation zur Thematik „Feuerwehrboot“. Herr Dr. Kerth sagt, dass es erneute Gespräche mit der beauftragten Firma gegeben hat. In den nächsten Tagen wird eine Gesprächsrunde mit dem Wehrführer und den Gerätewarten angesetzt, um über die weitere Vorgehensweise zu beraten.

zu 19 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Herr Leistner stellt die Öffentlichkeit wieder her.

zu 20 Schließung der Sitzung

Herr Leistner schließt die Sitzung um 21:56 Uhr.

Dirk Leistner
Datum/Unterschrift Stadtpräsident

Maik Engelhardt
Datum/Unterschrift Protokollant